



28. September 2018

Liebe Lommiswilerinnen und Lommiswiler, liebe Interessierte

Schweisstreibend waren die letzten Wochen. Einerseits hat der Sommer sich von seiner heissen und schönen Seite gezeigt, es wurde aber auch bei so heissen Temperaturen viel gearbeitet.

Und es hat sich gezeigt, dass auch in einem solchen Hitzesommer die eigene Wasserversorgung in Lommiswil Gold wert ist und wir über genügend Wasser verfügen.

Wir sind auf gutem Kurs mit den verschiedenen Themen und gehen so Schritt für Schritt die nötigen Wege. Wie wir bei den verschiedenen Wegen in Lommiswil und bei nahen Wanderungen unsere Natur und die Landschaft mit jedem Schritt geniessen können.

Ich bedanke mich sehr für die gestalterischen und redaktionellen Beiträge. Viel Spass beim Lesen wünscht Ihnen

Roswitha Eichberger, Gemeindevizepräsidentin

Themen dieser Ausgabe

- Personelles zu Neubesetzungen
- Rückblick zum Dorfleben
- Projektstand Wasserversorgung Lommiswil
- Aktualisierung der Webseiten-Inhalte "Wasser- und Energieversorgung"
- Räumliches Leitbild und Ausblick auf Ortsplanungsrevision
- Legislaturziele
- Behördenanlass
- Hauptübung der Feuerwehr Lommiswil
- Neuer Kindergarten-Spielplatz
- Elternmitwirkung Lommiswil
- Jugendpolittag
- Velosammelaktion
- Agenda

Newsletter registrieren: www.lommiswil.ch unter Aktuelles > Newsletter

Beiträge aus der Bevölkerung: Redaktionelle Beiträge an Norbert Häberle zuhanden nächster Ausgabe (z.B. für einen Rückblick oder mittelfristige Vorankündigung)

Personelles zu Neubesetzungen (GR und Kommissionen / Schulkreis)

Norbert Häberle, Gemeindepräsident / Roswitha Eichberger, Präsidentin Schulkreis BeLoSe

Im Gemeinderat konnte **Dominik Ingold** als neuer Gemeinderat begrüsst und vereidigt werden. Er hat das Ressort Öffentliche Sicherheit von Adrian Flury übernommen und sich bereits gut eingearbeitet. Dominik Ingold hat Erfahrung als Gemeinderat in Riedholz und konnte so schnell durchstarten. Seit Februar 2017 wohnt er zusammen mit seiner Partnerin im neugebauten Einfamilienhaus in Lommiswil. Seit 1989 aktiver Fussballspieler FC Riedholz; Sport allgemein, Kochen, Garten und Reisen zählen zu seinen Hobbies. Dominik ist 35 Jahre alt und arbeitet als Personalberater/Personalvermittler und stv. Teamleiter im Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) in Solothurn.



Adrian Flury ist neu als Gemeinderat für das Ressort Bau- und Planungswesen zuständig. Wir schätzen uns glücklich, dass wir seine langjährige Erfahrung weiter in unserer Mitte haben. Er hat über die Jahre sehr viel aus dem Ressort bereits durch die Zusammenarbeit mitbekommen und somit ist es eine Neuübernahme mit einem grossen Wissensrucksack.

Wir wünschen beiden Gemeinderäten in ihren neuen Funktionen viel Erfolg und Freude mit den Aufgaben.

In den Kommissionen begrüssen wir **Patrick Zellweger** im Wahlbüro, **Benjamin Hunziker** in der BPWK, **Jessica Flury** und **Michel Burkhalter** in der Chilbikommission.

Wir danken Allen für Ihr Engagement für unsere Gemeinde und dass sie mitwirken. Wir wünschen ihnen viel Erfolg und Freude mit den Aufgaben.

Im Schulkreis BeLoSe konnte mit der Wahl von **Christian Meister** als neuer Gesamtschulleiter ab 1.1.2019 die Nachfolge von Martin Müller geregelt werden. Christian Meister verbindet langjährige Erfahrung aus der Schulleitung, über die verschiedenen Schulstufen, im Bereich Erwachsenenbildung und aus der Wirtschaft. Die Zeit bis zu seinem Stellenantritt ist intern durch Stellvertretungen und Pensenerhöhungen bis 31.1.2019 ebenso geregelt.

Rückblick zum Dorfleben

Am 5. September unternahmen rund 70 Lommiswiler **Seniorinnen** und **Senioren** ihren traditionellen Jahresausflug, diesmal nach Trachselwald im Emmental. Hoch über dem idyllischen Dörfchen steht ein stolzes Schloss aus dem 13. Jahrhundert, das einzige noch erhaltene im Emmental oberhalb Burdorf. Einer detailreichen Einführung in die Geschichte der ehemaligen Vogtei folgte eine Besichtigung des spektakulären Schlossturms mit seinen Verliesen. 1653 wurde der Bauernführer Niklaus Leuenberger dort eingekerkert. Seine Liegestätte machte keinen sehr bequemen Eindruck ...

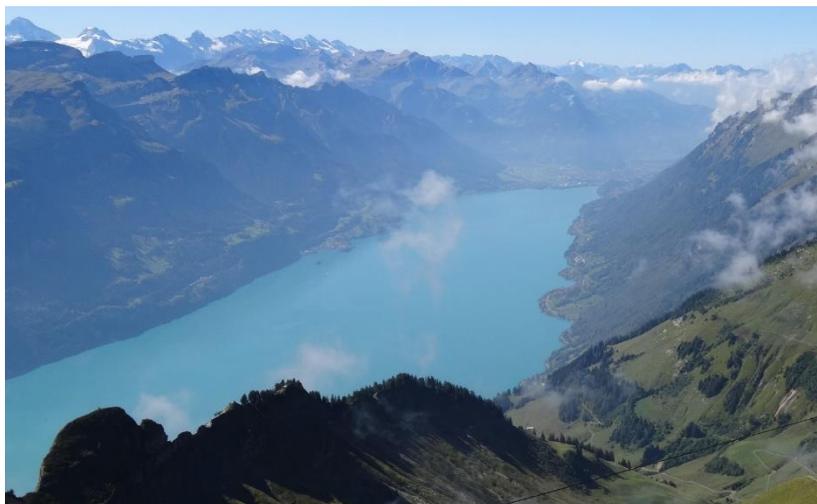


Dem leckeren Mittagsmahl im Krummholzbad folgte die Übergabe kleiner Präsente an die ältesten Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Dann durfte eine deftige Ämmitaler Meränge zum Dessert natürlich nicht fehlen.



Die kulturelle Nachspeise wurde in der Kirche Trachselwald geboten: Musiker und Museumsleiter Lorenz Mühlemann präsentierte seine Zitherspielkunst auf einer ganzen Reihe unterschiedlichster Instrumente aus dem Museumsfundus. Ein herzlicher Dank geht an Gaby Krähenbühl sowie Vreni und Klaus Erbsland für ihre bewährte und professionelle Organisation dieser Reise – es war wunderschön, inklusive perfektem Sommerwetter.

Der **Gemeinderat** hat sich an seinem diesjährigen Ausflug bei schönstem Wetter Aus- und Tiefblicke verschafft mit einem Besuch des Briener Rothorns und unter Anderem in der Nische Wasserbüffelzucht bleibende Eindrücke zur Standortentwicklung gewonnen.



Projektstand Wasserversorgung Lommiswil

Daniela Tillessen, Gemeinderätin Ressort Infrastrukturwesen

Die Abklärungen zur Gänslochquelle und zu den Tunnelquellen wurden weitergeführt.

Am 11. September 2018 um 22.46 ging es von Oberdorf mit dem Zug nach Gänsbrunnen. Nach Besichtigung und vor Ort Messungen des Quellwassers bei der Gänslochquelle und Abwarten des letzten Zuges nach Oberdorf, konnten Vertreter des aktuellen Wasserprojektes sowie Geologen die Tunnelbegehung gegen 0.30 Uhr starten, ausgerüstet mit Lampen und Leuchtwesten und begleitet von einem BLS-Sicherheitswärter.

Bei der nächtlichen Begehung des Weissensteintunnels konnten wir hautnah miterleben, wie die Geologen solche Wasseruntersuchungen durchführen. Mit dabei war auch ein Wissenschaftler, der sich intensiv mit Karstsystemen befasst und auch bei der Entwicklung des kürzlich entstandenen 3D-Modells des Jura-Karstwasser-Systems mitwirkte.

Nach mehreren Zwischenhalten mit weiteren Quellwassermessungen sind wir dann kurz vor 03.00 morgens wieder in Oberdorf angekommen. Ein eindrückliches nächtliches Erlebnis mit vielen Einblicken in unser Wassersystem!

Aufgrund des Wegfalls der Tunnel-Wasserleitungen während der anstehenden Sanierung des Weissensteintunnels und der Neu-Ausscheidung der Gänselochschutzzone steht unsere Wasserversorgung auf dem Prüfstand (wir berichteten). Seit einigen Monaten laufen die hydrogeologischen Abklärungen, in welchen Ergiebigkeit und Wasserqualität der verschiedenen Quellen (Gänslochquelle und Quellen im Tunnel) untersucht werden.

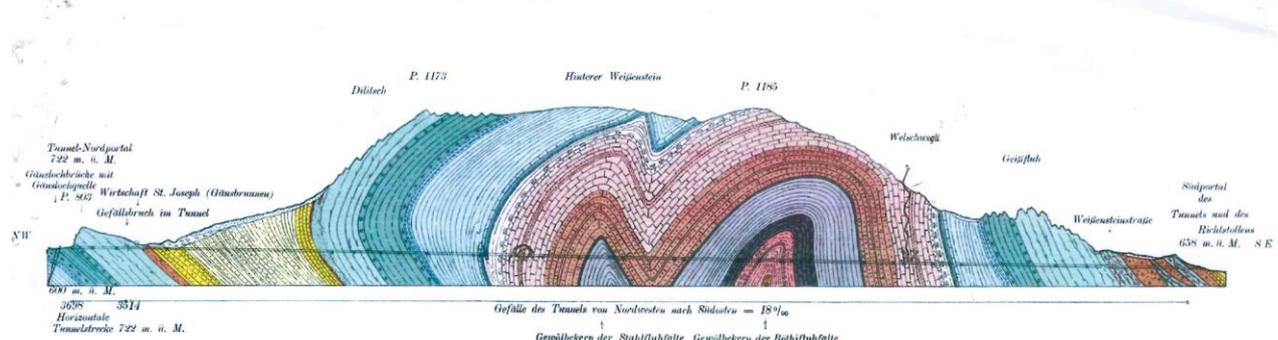


Bild: geologisches Profil Weissensteintunnel aus dem Jahre 1905 – links Nordportal, rechts Südportal

Das Hitzejahr 2018 mit den wenigen Regentagen erschwert diese Abklärungen etwas, da nun nicht so viele Messergebnisse vorliegen. Üblicherweise wird ein solches Monitoring über mehrere Jahre durchgeführt, um saisonale Schwankungen und Unterschiede zwischen den Jahren zu erkennen. Da unser Wasserprojekt erst im Herbst / Winter 2017 startete und allerspätestens mit Start Tunnelsanierung im Juni 2020 wichtige Fragen geklärt resp. Entscheide getroffen sein müssen, stehen diese Untersuchungen etwas unter Zeitdruck.

Hintergrundwissen zum Jura-Karstwasser-System:

Die Gänslochquelle und die Tunnelquellen gehören zum Jura-Karstwasser-System. Regenwasser strömt unterschiedlich schnell von der Oberfläche durch die röhrenartigen Verbindungen der verkarsteten Kalkgesteine – oft über lange Strecken - bis es aus den Quellen wieder hervortritt. Dieses Karstsystem bildet einen unterirdischen Grundwasserleiter. Die Wasserqualität der einzelnen Quellen kann aufgrund der Wettersituation (Trockenheit,

Regen) sehr unterschiedlich sein. Besonders die Einzugsgebiete des sogenannten «schnellen Karstwassers», das schnell und somit wenig vom Boden vorgefiltert zu den Quellen fliesst, gilt es daher über Schutzzonen abzusichern. Es sollen keine problematischen Stoffe ins künftige Trinkwasser gelangen.

Wo genau fliesst nun dieses Wasser unterirdisch durch? Eine erste hydrogeologische 3D-Modellierung des Jura-Karstsystems der ersten Jurakette wurde vor kurzem fertiggestellt. Dadurch stehen nun erweiterte Grundlagen zu den möglichen Einzugsgebieten der einzelnen Quellen bereit, innerhalb welchen die eigentlichen Quellschutzzonen auszuscheiden sind. Innerhalb der Quellschutzzonen sind sämtliche Konflikte im Sinne eines Gefahrenkatasters aufzuzeigen und zu beheben, was mit erheblichen Kosten einhergehen kann (z.B. Vollentwässerung von Strassen, Gülleverbote, Umbau oder Verlegen von Betrieben etc.). Auch Eingabestellen für Markierversuche, mit welchen nachgewiesen werden soll, wie schnell Niederschlagswasser bei den Quellen wieder austritt, können daraus genauer abgeleitet werden. Früher wurden die Einzugsgebiete im Jura-Karstwasser-System meist aufgrund von Erfahrungen und hydrogeologischer Abschätzungen und über Markierversuche bestimmt.

In ein paar Wochen findet wiederum eine solche nächtliche Tunnelbegehung mit Quellwassermessungen statt. Bei Interesse könnte eine kleinere Gruppe von LommiswilerInnen die Geologen bei dieser Begehung begleiten. Bitte melden Sie sich baldmöglichst unter ressort5@lommiswil.ch.



Bild: Beprobung Quellwasser



Bild: Begehung Weissensteintunnel

Aktualisierung der Webseiten-Inhalte "Wasser- und Energieversorgung"

Daniela Tillessen, Ressort Infrastrukturwesen

Lommiswil besitzt als eine der wenigen Gemeinden in der Region ein eigenes Stromverteilnetz. Die Rubrik «[Energielieferant](#)» enthält dazu eine Kurzinformation. Unter «[Historisches zu unserer Wasserversorgung](#)» erhalten Sie Hintergrundinformationen zur Lommiswiler Wasserversorgung. Das Thema Wasser beschäftigt die LommiswilerInnen bereits seit mehreren Jahrhunderten. Nur wenigen Einwohnerinnen und Einwohnern ist möglicherweise bekannt, wie Lommiswil in den Dreissigerjahren des letzten Jahrhunderts ihre Wasserversorgung aktiv organisierte, wie unsere Gemeinde die Berechtigung zur Gänselochquelle erhielt und was das möglicherweise für unsere zukünftige Wasserversorgung heisst.

Viel Spass bei Ihrer Reise in die Vergangenheit mit Zukunft.

Räumliches Leitbild und Ausblick auf Ortsplanungsrevision

Norbert Häberle, Gemeindepräsident

Im Juli 2018 erhielten wir die ausführliche Stellungnahme des Kantonalen Amtes für Raumplanung zum Räumlichen Leitbild. Darin wurde vorgeschlagen, einige Präzisierungen vorzunehmen. Der Planungsausschuss beschloss in der Folge zusammen mit Projektleiterin Susanne Asperger die vorzunehmenden Anpassungen an der Schlussfassung des Dokumentes. Die fertige Version - Grundlage für die anstehende Ortsplanungsrevision - wird der Gemeindeversammlung am 10.12.2018 zur Verabschiedung vorgelegt. Parallel dazu wurden fünf Planungsbüros zur Einreichung von Angeboten zur Ausführung der Ortsplanungsrevision eingeladen. Im Rahmen des freihändigen Submissionsverfahrens werden nun vier eingegangene Angebote nach vereinbarten Kriterien evaluiert. Ziel ist, der GV vom 10.12.2018 den zur Durchführung notwendigen Rahmenkredit zur Freigabe zu unterbreiten.

Legislaturziele

Norbert Häberle, Gemeindepräsident

Die Legislaturziele setzen dem Gemeinderat Leitplanken für die langfristigen Tätigkeiten. Sie sollen der Bevölkerung aufzeigen, welche Schwerpunkte in der laufenden Legislatur (und gegebenenfalls darüber hinaus) verfolgt werden. Das Dokument wird regelmässig überprüft und angepasst oder erweitert. Das bedeutet selbstverständlich auch, dass Anliegen aus der Bevölkerung einfließen können – bitte wenden Sie sich dazu an den Gemeindepräsidenten. Das Dokument [Legislaturziele 2017 - 2021](http://www.lommiswil.ch) kann auf www.lommiswil.ch abgerufen werden.

Behördenanlass

Norbert Häberle, Gemeindepräsident

Der Behördenanlass 2018 findet am 16. November statt – wir werden in Kürze die Einladungen verschicken. Vorgesehen ist ein Anlass ähnlich der letztjährigen Pizza-Fiesta im Musiklokal (alte Turnhalle) des Schulhaus I.

Hauptübung der Feuerwehr Lommiswil

Dominik Ingold, Gemeinderat

Die Hauptübung 2018 der Feuerwehr Lommiswil findet am 29. September von 15.00 - 17.00 Uhr statt. In verschiedenen Sequenzen wird die vielseitige Arbeit der Feuerwehr vorgestellt. Dazu kann das Feuerwehrmagazin besichtigt werden und an verschiedenen Posten darf man selbst das Handwerk eines Feuerwehrmannes / einer Feuerwehrfrau ausprobieren. Der Anlass beginnt mit der Einweihung des neuen Fahrzeugs.

Neuer Kindergarten-Spielplatz

Daniela Tillessen, Ressort Infrastrukturwesen

Endlich ist es soweit! Die neue Vogelneestschaukel, eine Doppelschaukel sowie ein Doppel-Reck sind aufgebaut und der Boden ist mit Fallschutzmatten ausgelegt. Gerade noch rechtzeitig, damit die Kinder im Herbst die Spielgeräte noch ausgiebig nutzen können. Merci an den Werkhof für die zeitnahe Realisierung.

Wie schon überprüft werden konnte: Die Kindergärtler finden die Einrichtung grossartig!



Das Bauteam (von links): Christoph Bernhard, Beat Trittibach, Mirjam Wyss, Adrian Flury

Elternmitwirkung Lommiswil

Roswitha Eichberger, Vizegemeindepräsidentin / Präsidentin Schulkreis BeLoSe

Auf Beginn des neuen Schuljahres hat die Elternmitwirkung Lommiswil auf ihrer Website zum Thema Schulwegsicherheit eine Ortsskizze aufgeschaltet. Dies dient den Eltern, um mit den Kindern den Schulweg gemeinsam zu begehen und bei den wichtigsten Übergängen das richtige Verhalten zu vermitteln. Es gibt online auch einen Flyer zum Herunterladen. Details unter <https://www.em-lommiswil.org/verkehrssicherheit>.

Jugendpolittag

Roswitha Eichberger, Vizegemeindepräsidentin / Präsidentin Schulkreis BeLoSe

Die 11. Auflage des Jugendpolittags Solothurn findet am 7. November 2018 ab 10h00 statt.

Mit Hilfe des Projekts «Jugendpolittag Solothurn 2018» möchten das Amt für Soziale Sicherheit Solothurn und der Dachverband Schweizer Jugendparlamente DSJ die politische Partizipation von Jugendlichen im Kanton Solothurn stärken.

Bei der Kampagne «Red mit!» können Jugendliche im Alter von 14 bis 25 ihre Stimme, ihre Anliegen, Wünsche und Fragen zum Kanton über www.engage.ch/jugendpolittag einbringen. Am Jugendpolittag vom 7. November werden die Anliegen zuerst untereinander und anschliessend gemeinsam mit KantonsrätInnen diskutiert und weiterentwickelt.

Velosammelaktion

Rolf Vögeli, Präsident KAIB

Lommiswil ist einem Aufruf von Velafrica gefolgt und hat an einem Montag im September ungenutzte Velos gesammelt. Diese Fahrräder werden von Freiwilligen überarbeitet und fahrtüchtig gemacht. Anschliessend werden sie in Entwicklungsregionen in Afrika geschickt. In Afrika sind diese Velos günstige Transportmittel, mit welchen die Leute über grössere Distanzen zur Arbeit fahren können. Die Sammlung in Lommiswil war ein grosser Erfolg: Velafrica durfte bei uns 30 Velos abholen.



Agenda

Datum 2018	Anlass	Organisator, Ort
28.-29.09. 29.09.2018	St. Germansschiessen Hauptübung Feuerwehr	Schützengesellschaft, Schützenhaus Lommiswil Feuerwehr Lommiswil, Feuerwehrmagazin Lommiswil
05.-06.10. 23.10.	St. Germansschiessen Weindegustation	Schützengesellschaft, Schützenhaus Lommiswil Verein Dorfladen, Lamm (18.30 bis 21.30 Uhr)
01.11.	Gräbersingen	Männerchor
04.11.	Konzert	Männerchor, Dorfhalle
09.-10.11.	Turnshow	Turnverein/Damenriege, Dorfhalle
14.11.	Räbeliechtli-Umzug	ELKI-Verein
16.11.	Behördenanlass	Gemeindeverwaltung, Musiklokal SH I
17.11.	Hallenturnier	Fussballclub, Dorfhalle
23.-25.11.	Lottomatch	Damenriege, Dorfhalle
24.11.	Oek. Gottesdienst	Kirchgemeinden, Kath. Kirche
24.-25.11.	3. Welt-Bazar	3. Welt-Gruppe / Kirchgemeinden, Ref. KGH
29.11.-01.12.	Adventskranzverkauf	3. Welt-Gruppe, vor Volg
30.11.	Saujasset	Skiclub, Dorfhalle
Dezember	Adventsfenster	ELKI-Verein / Kirchgemeinden

10.12.	Budget-GV	Gemeindeversammlung Einwohnergemeinde, Dorfhalle
---------------	------------------	---

12.12.	Seniorenachmittag	Kirchgemeinden, Ref. KGH
23.12.	Adventskonzert	Musikgesellschaft Brass Band, Kath. Kirche

Datum 2019	Anlass	Organisator, Ort
Jan-Feb	Schüler-Ski- u. Snowboardrennen	Skiclub, Bitzirain
11.-12.01.	Vogelbörse	Vogelliebhaververein Grenchen, Dorfhalle
18. 19.01.	Abendunterhaltung	Fussballclub, Dorfhalle
25.-27.01.	Lottomatch	Musikgesellschaft Brass Band, Dorfhalle
21.02.	St. Germanstag	Pfarrei St. German, Kath. Kirche
02.03.	Hallenturnier	Fussballclub, Dorfhalle/Turnhalle
23.03.	Abendunterhaltung	Akkordeon-Orchester, Dorfhalle